



ZEISS VISUREF 1000 – der neue ZEISS Standard für die Augenoptik

ZEISS ermöglicht Augenoptikern Zugang zu erweiterten Dienstleistungen.

- ZEISS VISUREF 1000 wird erstmals auf der opti 2025 vorgestellt
- Das neue ZEISS Gerät bietet umfassende Screening-Lösungen
- Ermöglicht detaillierte Analyse von Pathologien wie Katarakt oder Glaukom

Auf der opti 2025 präsentiert ZEISS erstmals ZEISS VISUREF 1000, ein hochwertiges, multifunktionales Refraktionsgerät, das vielfältige Möglichkeiten für Augenoptikerinnen und Augenoptiker bietet. Dieses Gerät integriert nicht nur die klassische Autorefraktion, Keratometrie, Pupillometrie, Hornhauttopografie und Wellenfront-Aberrometrie-Messungen in ein umfassendes System, sondern bietet auch erweiterte Funktionen, die es ermöglichen, umfassende Dienstleistungen wie den Dry Eye Check und die Kontaktlinsenanpassung anzubieten. Darüber hinaus unterstützt ZEISS VISUREF 1000 die frühzeitige Erkennung von Augenerkrankungen durch ein integriertes Non-Contact-Tonometer sowie eine non-mydiatische Funduskamera.

„Unsere Lebensstile verändern sich, die Bevölkerung wird älter. Das bedeutet höhere Raten bestimmter Augenkrankheiten wie das trockene Auge-Syndrom und Katarakte. Und das wiederum erfordert fortschrittlichere Geräte und Systeme, die es Augenoptikerinnen und Augenoptikern ermöglichen, hierauf eine Antwort zu haben“, erläutert Georg Baur, Teamleiter VTS Marketing, ZEISS Vision Care Deutschland. „ZEISS VISUREF 1000 liefert unseren Partneroptikern in nur einem Messablauf deutlich mehr Informationen über die Augen ihrer Kundinnen und Kunden, als es mit bisherigen ZEISS Systemen möglich war. Neben zahlreichen Informationen zum vorderen Augenabschnitt und zu den Refraktionsfehlern der Augen kommen nun umfassende Messungen am hinteren Augenabschnitt hinzu. Dies setzt die Basis für das Angebot umfassender und fundierter Augen-Check-Ups und gibt Augenoptikern die Möglichkeit, ihr Leistungsspektrum um einen gesellschaftlich wichtigen Service zu erweitern.“

Vorteile für Augenoptiker und deren Kunden

ZEISS VISUREF 1000 ist so konzipiert, dass effiziente und hoch-qualitative Augenuntersuchungen möglich sind. Zu den herausragenden Funktionen gehören:

- Wellenfront-Technologie: Sie ermöglicht Augenoptikern, maßgeschneiderte Brillengläser mit der ZEISS i.Scription Technologie anzubieten. ZEISS i.Scription reduziert Blendeffekte und verbessert die visuelle Brillanz, insbesondere bei schwachem Licht. Dies führt zu einem höheren Sehkomfort für die Brillenträgerinnen und -träger und eröffnet gleichzeitig Upselling-Möglichkeiten für Augenoptiker.
- Integrierte Funduskamera und Non-Contact-Tonometer: Diese Technologien erweitern die Screening-Möglichkeiten erheblich. Hochauflösende Bilder der Netzhaut und die Messung des Augeninnendrucks können mit nur wenigen Klicks erstellt werden. Die Anbindung an das ZEISS EyeCare Network ermöglicht eine zuverlässige Befundung durch Augenärzte, was die frühzeitige Erkennung von Erkrankungen wie diabetischer Retinopathie und Glaukom fördert.
- Automatisierter Dry Eye Check: Mit der zunehmenden Bildschirmnutzung sind Symptome wie Augenbrennen und Müdigkeit weit verbreitet. ZEISS VISUREF 1000 ermöglicht eine automatisierte, nicht-invasive Messung der Tränenfilmauflöszeit (NIBUT – non invasive break up time) und bietet die Möglichkeit, Bilder des vorderen Augenabschnitts zur Bewertung der Tränenfilmstabilität zu vergleichen.



Darüber hinaus kombiniert ZEISS VISUREF 1000 mehrere Funktionen, um ein vollständiges Bild des vorderen und hinteren Augenabschnitts zu erhalten. Zu den integrierten Technologien zählen:

- Autorefraktometer
- Aberrometer
- Topograph
- Scheimpflugkamera
- Non-Contact-Tonometer
- Non-mydratische Funduskamera

Diese Funktionen ermöglichen die Erkennung sowie eine detaillierte Analyse von Pathologien wie trockenen Augen, Keratokonus, Katarakt und Glaukom. Bedienung und Zugriff auf die Ergebnisse erfolgen über den 10.1" großen Touchscreen.

ZEISS VISUREF 1000 ist nahtlos in das ZEISS Ökosystem integriert, was eine zentrale Datenverwaltung und die Kommunikation zwischen verschiedenen ZEISS Geräten im Fachgeschäft ermöglicht. Dies steigert die Effizienz und verbessert die Analysefähigkeiten, was für Augenoptikerinnen und Augenoptiker von entscheidender Bedeutung ist.

ZEISS VISUREF 1000 wird ab Mai 2025 in Deutschland, Österreich und der Schweiz verfügbar sein.

Kontakt für die Presse

ZEISS Vision Care
Miriam Kapsegger
Tel.: +49 7361 5911261
E-Mail: miriam.kapsegger@zeiss.com

www.zeiss.de/newsroom
www.zeiss.de/augenoptik-newsroom

Über ZEISS

ZEISS ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie. In den vier Sparten Semiconductor Manufacturing Technology, Industrial Quality & Research, Medical Technology und Consumer Markets erwirtschaftete die ZEISS Gruppe zuletzt einen Jahresumsatz von rund 11 Milliarden Euro (30. September 2024).

ZEISS entwickelt, produziert und vertreibt für seine Kunden hochinnovative Lösungen für die industrielle Messtechnik und Qualitätssicherung, Mikroskopielösungen für Lebenswissenschaften und Materialforschung sowie Medizintechniklösungen für Diagnostik und Therapie in der Augenheilkunde und der Mikrochirurgie. ZEISS steht auch für die weltweit führende Lithographieoptik, die zur Herstellung von Halbleiterbauelementen von der Chipindustrie verwendet wird. ZEISS Markenprodukte wie Brillengläser, Fotoobjektive und Ferngläser sind weltweit begehrt und Trendsetter.

Mit diesem auf Wachstumfelder der Zukunft wie Digitalisierung, Gesundheit und Industrie 4.0 ausgerichteten Portfolio und einer starken Marke gestaltet ZEISS den technologischen Fortschritt mit und bringt mit seinen Lösungen die Welt der Optik und angrenzende Bereiche weiter voran. Grundlage für den Erfolg und den weiteren kontinuierlichen Ausbau der Technologie- und Marktführerschaft von ZEISS sind die nachhaltig hohen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. ZEISS investiert 15% seines Umsatzes in Forschungs- und Entwicklungsarbeit – diese hohen Aufwendungen haben bei ZEISS eine lange Tradition und sind gleichermaßen eine Investition in die Zukunft.

Mit mehr als 46.000 Mitarbeitenden ist ZEISS in rund 50 Ländern mit mehr als 60 Vertriebs- und Servicestandorten, rund 40 Forschungs- und Entwicklungsstandorten sowie 35 Produktionsstandorten weltweit aktiv (30. September 2024). Hauptstandort des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen, Deutschland. Alleinige Eigentümerin der Dachgesellschaft, der Carl Zeiss AG, ist die Carl-Zeiss-Stiftung, eine der größten deutschen Stiftungen zur Förderung der Wissenschaft. Weitere Informationen unter www.zeiss.de.



ZEISS Vision Care

ZEISS Vision Care ist einer der weltweit führenden Hersteller für Brillengläser und augenoptische Instrumente. Der Bereich ist Teil der Sparte Consumer Markets und entwickelt und produziert Angebote für die gesamte Wertschöpfungskette der Augenoptik, die weltweit unter der Marke ZEISS vertrieben werden. Weitere Informationen unter www.zeiss.de/vision-care/unternehmensprofil.